

Opus Dei begeht ein marienisches Jahr der Familie

Mit der Feier eines marianischen Jahres im Opus Dei soll die Gottesmutter Maria besonders für die Familien der Welt angefleht werden. Es beginnt am 28. Dezember 2014.

17.12.2014

Um besonders für die Familien zu beten, hat der Prälat des Opus Dei, Bischof Javier Echevarría, ein marienisches Jahr ausgerufen. Es

beginnt am kommenden 28. Dezember. An diesem Tag feiert die Kirche das Fest der Heiligen Familie. Das marianische Jahr endet am selben Festtag des kommenden Jahres, der dann auf den 27. Dezember fällt.

Der Prälat betont, dass auf diese Weise "alle Nöte der Kirche und der Menschheit in die Hände der Jungfrau Maria gelegt werden sollen und man den Anliegen des Papstes treu folgen möchte."

Der Prälat lädt alle Menschen ein, die an den Bildungsaktivitäten der Prälatur teilnehmen, das marianische Jahr mitzubegehen.

Unter anderem schlägt der Prälat vor, in diesem Jahr die Verehrung Marias innerhalb der Familie sehr zu pflegen und die Gebete, wie den Rosenkranz und den Engel des Herrn, mit besonderer Frömmigkeit zu verrichten. "Durch die

Muttergottes", sagt Bischof Echevarría, "gießt der Herr reiche Gnaden über die Kirche und die Gesellschaft aus."

pdf | automatisch generiertes
Dokument von [https://opusdei.org/de-at/
article/opus-dei-begeht-ein-
marianisches-jahr-der-familie/](https://opusdei.org/de-at/article/opus-dei-begeht-ein-marianisches-jahr-der-familie/)
(01.02.2026)